

Fachstelle Diakonie Katholisch BL



Landratssaal Kanton BL – ein Drittel der Anwesenden waren Menschen mit Armutserfahrung.

Impressionen von der Regionalen Armutskonferenz 2021



Regierungsrätin Kathrin Schweizer erhält die Biografie «Mein gezeichnetes Leben» von Rösli Wirz.



Sich zeigen braucht Mut – Antonio Talarico nach seinem Interview im RegioTVplus.

Die Regionale Armutskonferenz 2021 bot Armutsbetroffenen, Politikern/innen und Fachleuten Gelegenheit zum Gespräch auf Augenhöhe. Das Thema «Soziale Teilhabe» wurde von den über 90 Teilnehmenden intensiv diskutiert. Rund ein Drittel der Teilnehmenden waren Menschen mit eigener Armutserfahrung. Sehr gross war auch der Anteil von Politikern und Politikerinnen, die aus erster Hand hörten, was es bedeutet, aufgrund von Armut sozial ausgeschlossen zu sein, und welche täglichen Herausforderungen zu bewältigen sind, wenn man am oder unter dem Existenzminimum leben muss.

Sowohl Kathrin Schweizer, Regierungsrätin des Kantons Basel-Landschaft, die die Konferenz eröffnete, als auch der Gastredner Christoph Eymann, Präsident der SKOS (Schweizerische Konferenz für Sozialhilfe), betrachteten die regionale Armutskonferenz, die zum zweiten Mal stattfand, als äusserst wichtig.

Der Tenor der Teilnehmenden am Ende der Konferenz: «Solche Dialoge müssen vermehrt stattfinden und institutionalisiert werden.»

Verena Gauthier Furrer,
Fachverantwortliche
Diakonie Katholisch BL

Fachstelle Jugend BL

Bericht aus dem Jubla-Grundkurs

Aufgrund der Covid-19-Pandemie wurden zwei unserer Ausbildungskurse für junge Leitungspersonen in die Herbstferien verschoben. Einerseits ging der Gruppenleitungskurs des Schweizer Sportförderprogramms Jugend und Sport in Niederuzwil über die Bühne. Inhalte des Gruppenleitungskurses sind das Leiten einer Kindergruppe, das Planen und Durchführen einer zweitägigen Wanderung sowie verschiedene Kompetenzen in Zeltbau, Orientierung oder Erster Hilfe. Wir gratulieren allen 14 Absolventinnen und Absolventen zum bestandenen Kurs!

Zeitgleich fand der ebenso wichtige Grundkurs statt. Während sich der Gruppenleitungskurs an Leitende ab 17 Jahren wendet, ist der Grundkurs für jüngere Jugendliche zwischen 14 und 16 Jahren gedacht, welche in ihrer Schar als Hilfsleitende ihre ersten Erfahrungen im Team sammeln.

Der Grundkurs oder auch «Kinderkurs» bedient sich hierbei an einer bewährten Methode: der praktischen Erfahrung.

So war die Woche in Flond GR nicht blosse Theorie. Während den ersten drei Kurstagen erhielten die Teilnehmenden wichtige Inputs von der Kursleitung, Tipps und Tricks für eine spannende Programmgestaltung oder Hinweise für den Umgang mit Kindern im Primarschulalter. Ausserdem sollten die Jugendlichen in Gruppen zwei abwechslungsreiche Lagerblöcke planen, gestalten und dokumentieren.

Unter dem Motto «Jublahalla» tauchten

die Teilnehmenden ein in die Welt der Wikinger/innen und erschufen verschiedenste klassische Lagerspiele – darunter wilde Geländespiele und Schnitzeljagden, klassische Volkstänze, aber auch ruhigere Bastel- und Spielnachmittage waren dabei.

Am Dienstag, 12. Oktober, war es so weit: Eine Delegation Kinder aus den Scharen Hofstetten-Flüh, Witterswil-Bättwil und Oberwil wurde von zwei Kursleitenden nach Flond begleitet. Herzlich wurden sie von den angehenden Leitungspersonen empfangen, und sogleich konnten sich kleine und grosse Kinder bei einer sportlichen Olympia-ade austoben. Denn das von der jeweiligen Teilnehmendengruppe vorbereitete Programm wurde stets für alle Kleinen sowie auch für die restlichen Jugendlichen durchgeführt, was zu einer kunterbunten Altersdurchmischung führte.

Am letzten Samstag der Herbstferien fand der «Kinderkurs» sein Ende und die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kehrten glücklich aus dem «Jublahalla» zurück in den Alltag. Mitgenommen haben sie viele wunderbare Erlebnisse sowie ihre ersten Erfahrungen in einem Lagerteam.

Wir von Jungwacht Blauring Region Basel sind überzeugt, dass unser Grundkurs nicht nur aus pädagogischer Sicht eine wertvolle praktische Erfahrung für die jungen Menschen darstellt, sondern sie auch motiviert, sich weiterhin für die Jubla zu engagieren!

Philip Müller, Fachstelle Jugend BL

Leone Waaber



Grundkurs in Flond: Die Kursteilnehmenden auf einer Wanderung durch das malerische Graubünden.

Offene Kirche Elisabethen

Einführungskurs Kontemplation via integralis

Montag, 8. und 15. November,
18.00–19.30 Uhr
Input, Sitzen in Stille, Gehmeditation,
Gebet.

Leitung: Valeria Hengartner und
Isabelle Herrmann, Kollekte.

Vivaldi – die vier Jahreszeiten

Freitag, 12. November, 20.00 Uhr
Kammerorchester Neue Philharmonie
Hamburg.
Leitung: Tigran Mikaelyan.
Mit Coronazertifikat.

Jahreskonzert des Chors der Nationen

Sonntag, 14. November, 17 Uhr
Leitung: Bernhard Furchner,
Kollekte. Mit Coronazertifikat.

Basel im Gespräch – Gespräch über ein aktuelles Thema

Dienstag, 16. November, 18.30 Uhr
Leitung: Frank Lorenz.
Mit Coronazertifikat.

Über Trauer sprechen – Offener Gesprächskreis

Donnerstag, 18. November,
16.00–17.30 Uhr
Mit Trauerbegleiterin Katharina Burckhardt. Im Pfarrhaus, ohne Anmeldung,
Kollekte.

Regelmässige Angebote

Stadtgebet
Montag und Donnerstag nach dem Mittagsläuten, 12.00–12.15 Uhr

Handauflegen und Gespräch
Jeden Montag, 14–18 Uhr, durch Heilerinnen. Keine Voranmeldung nötig

Vesper

Montag, 18.30–19 Uhr

Zen-Meditation

Dienstag, 12.15–12.45 Uhr, im Chor der Kirche

Mittwoch-Mittag-Konzert

Jeden Mittwoch, 12.15–12.45 Uhr

Seelsorge-Angebot

Jeden Mittwoch, 17–19 Uhr

Achtsamkeits-Meditation

Jeden Samstag, 11–12 Uhr, unten in der Kapelle des Pfarrhauses

Offene Kirche Elisabethen

Elisabethenstr. 14, Basel

Info unter www.offenekirche.ch

Öffnungszeiten

Kirche: Mo–Sa, 10–19 Uhr; So, 12–19 Uhr
Café-Bar: Di–Fr 7–19 Uhr,
Sa/So 10–18 Uhr

Kloster Mariastein

Covid-Verordnungen für Gottesdienste:
An Sonntagen: Teilnahme nur mit gültigem Zertifikat.

An Werktagen: Maximal 50 Personen, ohne Zertifikat, Maskenpflicht, Einhalten der Abstände.

Gottesdienste an Sonn- und allgemeinen Feiertagen

9.00 Uhr Konventamt
11.00 Uhr Eucharistiefeier

Gottesdienst an Werktagen

9.00 Uhr Konventamt

Willkommen zum Chorgebet

12.00 Uhr Mittagsgebet (ausser Mo),
Sonntag, 12.20 Uhr
15.00 Uhr Non (Mi bis Sa)
18.00 Uhr Vesper
20.00 Uhr Komplet (Sa Vigil)

Stille Anbetung und eucharistischer Segen

Freitags, 19.15 Uhr, in der Josefkapelle

Sonntag, 7. November, 32. Sonntag im Jahreskreis

Gottesdienste wie an Sonntagen
9.00 Uhr Musikalische Gestaltung
durch die Chorleitungsklasse der
Musikakademie Basel
14.00 Uhr Rosenkranz in der St. Anna-
kapelle

Sonntag, 14. November 33. Sonntag im Jahreskreis

Gottesdienste wie an Sonntagen

16.–18. November

Bibelkundeseminar zum ersten Korintherbrief mit P. Leonhard Sexauer OSB,
Mariastein. Anmeldungen: info@kloster-mariastein.ch; Tel. 061 735 11 11.

Freitag, 19. November

Infoabend über Oblaten/innen
18.00 Uhr Vesper
18.30 Uhr Informationen
20.00 Uhr Komplet

Nähtere Angaben und Weiteres finden Sie auf unserer Homepage.

Änderungen vorbehalten. Erkundigen Sie sich für weitere Infos unter www.kloster-mariastein.ch oder Telefon 061 735 11 11

Benediktinerkloster, 4115 Mariastein

Gottesdienstzeiten: 061 735 11 01

Andere Auskunft: 061 735 11 11

Öffnungszeit der Pforte: Werktags:

10.00–11.45 Uhr und 14.00–17.00 Uhr

Sonn- und allg. Feiertage: 10.00–12.30 Uhr

und 14.00–17.00 Uhr

info@kloster-mariastein.ch

wallfahrt@kloster-mariastein.ch

www.kloster-mariastein.ch

Misión Católica de Lengua Española

Feliz Año Nuevo

No, no me he equivocado con la hoja del calendario. Tampoco tengo una perdida de memoria temporal. El próximo 28 de noviembre estrenamos año litúrgico: llega el Adviento. Llega el Adviento, de repente. Un año más nos desparamos de nuestro letargo y nos damos cuenta de que aún tenemos sin terminar las tareas que nos prometimos cumplir el último año.

El Adviento no tiene uvas con las que ir desgranando deseos, ni hay fuegos artificiales a su llegada, ni las calles se llenan de gente y de bombillas. Viene en silencio, de puntillas, sin grandes aspavientos, como una lluvia fina, como un rocío mañanero. (*Maranatha: Ven, Señor Jesús. Ap 22,17*).

El adviento llega con su luz tenue, dulce. Nos invita a la calma, a la introspección, a mirar alrededor y al interior. Nos

calienta el alma como un te dulce en las noches de invierno. (*luz que reclama un pronto y decidido despertar del sueño. Rom 13,11*)

El Adviento es una candela chiquita puesta en medio de nuestra vida. Con su tenue luz nos ilumina por dentro y por fuera. Su brillo hace retroceder las tinieblas a nuestro alrededor y borra los rincones oscuros de nuestra alma (*Porque donde este vuestro tesoro, allí también estará vuestro corazón. Lc 12,33*). El Adviento nos arropa con esperanza, hace que el frío de la insolidaridad, que a veces atenaza nuestros corazones, se derrita. Nos pone en camino hacia Él. Sólo hay que escuchar. Sólo hay que abrir los ojos y el corazón y dejar que nuestros pies marchen tras las huellas de Jesús. Feliz Adviento. Feliz Año nuevo.

M^a Angeles Díaz

Próximas citas en la Misión

Consejo pastoral: Sábado 6 de noviembre a las 9 h.

Catequesis Comunión: Domingos 7, 14, 21 y 28 de noviembre a las 9.45 h.

Postcomunión: Domingo 14 de noviembre a las 10 h en la salita.

Hijas predilectas: Jueves a las 15 h Halle.

Punto de encuentro: Café y costura todos los martes a las 15 h en el Halle

Grupo de jóvenes: sábado 13 de noviembre a las 15 h en el Halle

Grupo de familias: Sábado 13 de noviembre a las 18 h y domingo 28 de noviembre a las 12 h.

Almuerzo solidario

El próximo domingo 7 de noviembre a las 12.00 tendrá lugar un almuerzo de hermandad, con ricas especialidades bolivianas. Para participar es necesario inscripción previa mediante mensaje al número de teléfono 076 409 40 28 (Charo) o por teléfono en nuestra secretaría.

Misión Católica de Lengua Española

Bruderholzallee 140, 4059 Basel
www.mision-basel.ch

Misionero: P. Michele De Salvia

Oficina: Tel. 061 373 90 39

Móvil Urgencias: Tel. 079 133 57 66

Despacho: jueves y viernes de 14 a 18 h

Asistente Pastoral: M. Angeles Díaz

Despacho: Tel. 061 373 90 38

Móvil Urgencias: Tel. 079 452 08 58

Despacho: Lunes de 9.15 a 12 h y Jueves de 14.15 a 18 h

Secretaría: Emilia Elia

Tel. 061 311 83 56

Lunes y Jueves de 14 a 18 h

Kloster Dornach

Gottesdienste ohne Zertifikatspflicht

Die Gottesdienste in der Klosterkirche können ohne Covid-Zertifikat mitgefeiert werden. Die Anzahl der Mitfeiern den ist auf maximal 50 Personen beschränkt, die Kontaktdaten müssen angegeben werden.

Bitte beachten Sie, dass in der Kirche ausserhalb und während der Gottesdienste das Tragen einer Maske (Mund- und Nasenschutz) vorgeschrieben ist.

Gottesdienste – Die Seele atmet

Regionaler Abendgottesdienst am Sonntag um 18.00 Uhr:
Maximal 50 Personen, Kontaktdaten, Maskenpflicht!

7. November, Taizégebet
14. November, Eucharistiefeier
21. November, Eucharistiefeier oder Wortgottesdienst mit Kommunion
28. November, Eucharistiefeier

Gottesdienst in Italienisch:

Jeden Donnerstag um 19.00 Uhr und am Samstag um 17.00 Uhr Messfeier.

Christkatholischer Gottesdienst:
14. November und 28. November
Eucharistiefeier um 10.30 Uhr.

Gebetsgruppe:

Abendgebet jeweils am Montag um 18.45 Uhr in der Klosterkirche (ohne Zertifikat).

Jazz and Soul Afterwork

Andreas Schaefer solo am Donnerstag, 25. November, von 18.30 bis 20.00 Uhr im Refektorium. Andreas Schaefer gilt als Ausnahmeerscheinung. Aufgewachsen in Visp, führen ihn seine besonderen gesanglichen Fähigkeiten um die ganze Welt und bringen ihn mit den Grösssten der internationalen Jazzszene zusammen. Umso mehr darf man sich freuen, dass er die Zeit findet, das Kloster mit einem Solokonzert der Extra-klasse zu beeindrucken.

Die Plätze sind limitiert, eine Reservierung wird empfohlen.

Kloster Dornach

Gastlichkeit, Kultur und Kirche
Tel. 061 705 10 80
info@klosterdornach.ch
www.klosterdornach.ch

Impressum
Römisch-katholisches Pfarrblatt der Nordwestschweiz
50. Jahrgang
Erscheint zweiwöchentlich
Auflage: 55 280 (2021)
Herausgeber: Pfarrblattgemeinschaft Nordwestschweiz
Präsident: Dr. Rainer Füeg
www.kirche-heute.ch

SCHRIFTLESUNGEN

So, 7. November: Willibrord
1 Kön 17,10–16; Hebr 9,24–28;
Mk 12,38–44 (oder 12,41–44)
So, 14. November: Welttag der Armen (Fürbitten)
Dan 12,1–3; Hebr 10,11–14,18;
Mk 13,24–32

ANDERSSPRACHIGE GOTTESDIENSTE

Albanisch
Laufen: So, 7. November, 17.00 Uhr
Englisch
Basel, Bruder Klaus: So 16.00, 17.30 Uhr
Basel, St. Joseph: So 12.30 Uhr

Eritreisch
Basel, Allerheiligen: Sa, 13. November, 7.00–14.00 Uhr
Zwingen, Mariä Empfängnis: Sa 6.00 Uhr

Französisch
Basel, Sacré-Cœur: Sa 18.00 Uhr; So 10.30 Uhr; So, 14. November, 10.00 Uhr

Italienisch
Allschwil, St. Theresia: So 11.00 Uhr
Basel, St. Clara: So 18.30 Uhr
Basel, S. Pio X: Sa 18.30 Uhr; So 10.00, 16.30 Uhr

Birsfelden: So 9.00 Uhr
Dornach, Kapuzinerkloster: Do 19.00 Uhr; Sa 17.00 Uhr

Gelterkinden: So 10.15 Uhr
Laufen, Herz-Jesu-Kirche: So 11.30 Uhr
Laufenburg: Sa 17.00 Uhr (2. Sa i.Mt.)
Liestal: So 11.30 Uhr
Muttenz: So 18.00 Uhr
Oberdorf: Sa 18.00 Uhr
Pratteln, St. Antonius: So 11.15 Uhr
Reinach, Fiechtenkapelle: So 10.15 Uhr
Rheinfelden: So 18.00 Uhr
Sissach: So 9.30 Uhr (1., 3. u. 5. So i.Mt.), So 18.00 Uhr (2. u. 4. So i.Mt.)
Windisch, St. Maria: So 11.00 Uhr

Kroatisch
Basel, St. Michael: So 9.30, 11.00 Uhr
Liestal: So 13.00 Uhr
Rheinfelden: Sa 17.45 Uhr (4. Sa i.Mt.)

Lateinisch
Basel, St. Anton: So 11.30 Uhr
Basel, St. Joseph: So 17.00 Uhr

Malayalam

Basel, St. Anton: So 17.00 Uhr (letzter So i.Mt.)
Liestal: So, 7. November, 17.30 Uhr

Philippinisch
Basel, Allerheiligen: Fr 21.00 Uhr; Sa 6.00 Uhr (1. Fr und Sa i.Mt.)

Polnisch
Basel, Allerheiligen: So 12.00 Uhr

Portugiesisch
Basel, St. Joseph: Sa 19.00 Uhr
Sissach, St. Josef: So 9.00 Uhr (2. und 4. So i.Mt.)

Slowakisch
Basel, Allerheiligen: So 17.30 Uhr (1. u. 3. So i.Mt.)

Slowenisch
Basel, St. Anton: Sa 19.00 Uhr (3. Sa i.Mt.)

Spanisch
Basel, Bruder Klaus: So 11.00 Uhr
Laufen, Krypta: Sa 17.00 Uhr
Oberwil: So 17.00 Uhr

Tamilisch
Basel, St. Anton: Di 19.00 Uhr (1., 2., 3. und 5. Di i.Mt.)

Ungarisch
Basel, Sacré-Cœur: So, 7. November, 15.00 Uhr; So, 14. November, 11.30 Uhr

BESONDERE GOTTESDIENSTE

Gottesdienst mit jungen Erwachsenen

Basel, St. Clara: So, 20.00 Uhr. Besinnliche Eucharistiefeier mit Musik und anschliessendem Umtrunk. Infos: kug.unibas.ch.

Gehörlosengemeinde Nordwestschweiz

So, 14. November, 10.15 Uhr, ref. Kirche, Oelrainstrasse, Baden. Telefon/Fax 061 701 22 45; anita.kohler@kathaargau.ch.

BEICHE/GEspräche

Beichte

Do, Fr 17.00–18.00 Uhr, Sa 15.45–16.45 Uhr. St. Clara, Basel.

Offenes Ohr

Di und Do, 10.15–11.30 Uhr, St. Clara, Basel.

Persönliche Segnung und Gebet

Mi, 10. November, 16.00–17.00 Uhr, St. Clara, Basel.

Seelsorge

Mittwochs jeweils 17.00–19.00 Uhr, Offene Kirche Elisabethen, Basel.

Seelsorgegespräch in Liestal

Pfarrei Bruder Klaus, Liestal: Beichtgespräche mit Priester Bernhard Schibli nach tel. Vereinbarung: 061 927 93 50.

TV-GOTTESDIENSTE

Gottesdienste im TV

SRF: So, 7. November, 10.00 Uhr
ZDF/ORF: So, 14. November, 9.30 Uhr

GEBET/BESINNUNG

Donnerstagsgebet

Gebet um Erneuerung der Kirche.

Basel, Herbergsgasse 7: Do 18.00 Uhr (1. Do i.Mt.)

Basel, Heiliggeistkirche: Do 18.30 Uhr (3. Do i.Mt.)

Riehen, St. Franziskus: Do 18.30 Uhr (2. Do i.Mt.)

Reinach, St. Nikolaus: Do 12.00 Uhr
Rheinfelden, Josefskirche: Do 18.00 Uhr
www.gebet-am-donnerstag.ch

Wort für Deinen Tag

Telebibel, Tel. 061 262 11 55
www.telebibel.ch

Radiopredigt bei SRF

Jeden Sonn- und Feiertag um 10.00 Uhr senden Radio SRF 2 Kultur und Radio SRF Musikwelle Predigten: www.radiopredigt.ch oder telefonisch, 032 520 40 20.

IMPULSE

Gespräche mit einem Gast

Di, 9. November, 19.30 Uhr, mit Franziska Schutzbach, Geschlechterforscherin und Soziologin. Tituskirche, Basel. Infos: www.offline-basel.ch.

Businesslunch in der Stille

Do, 11. November, 12.15–13.00 Uhr, Peterskirche Basel. Silentium – ein Angebot des Pfarramts für Industrie- und Wirtschaft BS/BL. Anmeldung bis Montag: delphine.conzelmann@pfarramt-wirtschaft.ch oder Tel. 061 692 43 44.

Redaktion Mantelteil:

*Christian von Arx (cva),
Chefredaktor
Regula Vogt-Kohler (rv),
Redaktorin
Redaktion Pfarreiseiten:
das jeweilige Pfarramt
Layout: Pfarrblattgemeinschaft
Nordwestschweiz
Druck und Versand:
DZZ Druckzentrum Zürich AG*

Abonnemente: Fr. 25.–/Jahr

Für Mitglieder der römisch-katholischen Kirchengemeinden gratis

Redaktion «Kirche heute»

*Innere Margarethenstrasse 26
4051 Basel
Tel. 061 363 01 70
redaktion@kirche-heute.ch*

Adressänderungen melden:

– in den Kantonen AG, BL, SO beim Pfarramt der Wohngemeinde
– im Kanton Basel-Stadt bei der Verwaltung der RKK
Tel. 061 690 94 44
verwaltung@rkk-bs.ch